



Chiucheposcht

Kirchgemeinde Schwarzenegg

September 2014

vom Wert der Stille

*Gibst du der Stille vor Gott
den kleinen Finger,
nimmt sie die ganze Hand
und löst
die Faust.*

EBERHARD JÜNGEL

Wenn ich still werde – schon das ist für manche Menschen eine echte Herausforderung – wenn ich still werde, kann das Ich in mir immer noch sehr laut sein. Wenn ich in der Stille um mich selbst kreise, um meine Ängste und Wünsche. Wenn ich vor Gott still werde, dann soll auch das Ich in mir still sein, damit das Du, Gott, mir begegnen kann. Gott begegnet mir, wie es der Prophet Elia am Gottesberg Horeb erfährt (1. Könige 19), nicht im Sturm, nicht im Erdbeben oder im Feuer, sondern in einem Flüstern eines leisen Wehens (Zürcher Bibelübersetzung) oder wie es der Religionsphilosoph Martin Buber sagt, in „einer Stimme ver-schwebenden Schweigens“.

Wenn ich so still vor Gott werden kann, dann ergreift mich Gott in dieser Stille – nicht nur den kleinen Finger, nicht nur die ganze Hand, sondern mich ganz und gar. Und dann geschieht etwas in mir und mit mir. Still werden vor Gott, heißt für mich, Gott an mir handeln zu lassen – im Vertrauen darauf, dass er es gut mit mir meint. Dann können sich die Verkrampfungen meines Lebens lösen – die Ängste, die mich im Griff haben; die Wünsche, die mein Leben bestimmen; die Hand, die zur Faust geballt ist, kann sich öffnen, um zu empfangen. Stille ist nicht Trägheit, nicht verlorene Zeit, sondern aktives An-mir-geschenen-lassen; Zeit, die nicht sinnvoller eingesetzt sein kann. Der Trappistenmönch Thomas Merton sah in der Stille, in der Kontemplation keine Abkehr von der Welt, sondern eine eigene Art der Anteilnahme und Hinwendung zur Welt.

Kolumne



*Seka-Stojanka Orasanin
Horben, Schwarzenegg*

Mitte Juni gab es in meiner Heimat in Bosnien eine grosse Überschwemmung, wovon auch meine Eltern und Verwandten sehr stark betroffen waren. Es war mir ein sehr grosses Anliegen, dass ich auch von hier aus etwas helfen kann und habe deswegen spontan eine Sammlung bei Bekannten und Freunden in der ganzen Kirchgemeinde organisiert.



Das Geld, das dabei zusammengekommen ist, habe ich unter meine Familie, Nachbarn und Freunde verteilen können, damit sie sich wenigstens wieder saubere Bettwäsche kaufen konnten, und was sonst auch noch lebensnotwendig war.



Alle waren mir sehr dankbar. Das möchte ich gerne weitergeben und nochmals allen Spendern ganz herzlich danken für ihre Hilfe und wünsche alles Gute. Das auch im Namen all derjenigen, denen wir gemeinsam helfen konnten.

Gottesdienste

- So 7. 9. 9:30 **Bezirkstag Gottesdienst** in der Kirche Blumenstein zum Thema: «Das Neue bei der Kirche» mit musikalischen Einlagen von Willi Heger (Orgel) und Renatus Heger Violine. Anschliessend lädt der Kirchgemeinderat zu Kaffee und Kuchen in die Pfrundscheune. Alle sind eingeladen, an diesem Bezirksgottesdienst teilzunehmen. --- *kein Gottesdienst in der Kirche Schwarzenegg*
- So 7. 9. 20:00 **Abend - Gottesdienst** mit der 8. KUW-Klasse, mit Pfr. Thomas Burri & Kat. Nadine Zurbrügg
- So 14. 9. 9:30 **Familien-Gottesdienst** mit der 5. KUW-Klasse, mit Kat. Nadine Zurbrügg & Pfr. Thomas Burri
- So 21. 9. 14:00 **Bettags-Gottesdienst** mit Abendmahl auf der Süderenlinden mit Pfr. Thomas Burri und der **Musikgesellschaft Oberlangenegg**. Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst ebenfalls um 14:00 Uhr in der Kirche statt. Telefonbeantworter 033 453 01 50 gibt ab 10:00 Uhr Auskunft.
- So 28. 9. 9:30 **Gottesdienst zur Goldenen Konfirmation** mit Pfr. Thomas Burri und der **Musikgesellschaft Schwarzenegg**. Wir feiern diesen Gottesdienst mit den Männern und Frauen, die 1964 konfirmiert wurden. Anschliessend spendiert der Kirchgemeinderat ein Apéro zu Ehren der goldenen Konfirmanden.
- So 5. 10. --- *kein Gottesdienst in der Kirche Schwarzenegg* ---
- So 12. 10. 9:30 **Gottesdienst** mit Stv. Pfr. Peter Frey, Konolfingen

KUW-Termine

5. Klasse

Mi	3. Sept.	13:30 - 16:00	3. Block
Do	11. Sept.	9:00 - 16:00	4. Block (<i>schulfrei - mit Mittagessen</i>)
So	14. Sept.	9:30 Uhr	KUW-Gottesdienst

8. Klasse

Sa	6. Sept.	9:00 - 11:30	3. Block
So	7. Sept.	20:00 Uhr	KUW-Abend-Gottesdienst

9. Klasse Sek. & Real

Mi	3. Sept.	20:00 Uhr	Elternabend
Do	4. Sept.	13:15 - 14:45	3. Block
Do	11. Sept.	13:15 - 14:45	4. Block

Senioren - Mittagessen

Donnerstag 18. Sept. ab 11:30

Dazu sind alle Seniorinnen und Senioren ab 60 Jahren der Kirchgemeinde und selbstverständlich auch jüngere PartnerInnen, auswärtige Freunde und Bekannte herzlich eingeladen. Die Kosten für das Mittagessen betragen Fr. 12.- und werden im Laufe des Nachmittags eingezogen.

Bitte meldet euch an bis zum **14. Sept.** bei:

Unterlangenegg:	Margret Zysset, Kreuzweg	033 453 2347
Oberlangenegg:	Dora Aeschlimann, Weier	033 453 2172
Eriz, Horrenbach:	Marianne Kropf, Bieten	079 475 4863

Wir freuen uns, wenn wiederum möglichst viele Leute an diesem geselligen Anlass teilnehmen und die Musik von Anneli Kropf und Thomas Burri, bärmdütschi Gschichtli und natürlich ein feines Mittagessen geniessen.

Veranstaltungen

Füre mit de Chliine

Kirche Samstag 6. Sept. 16:00

Eingeladen sind alle Kinder ab ca. drei jährig in Begleitung eines Erwachsenen oder eines älteren Geschwisters.

Marsch nach Bern

Montag 8. Sept. 10:30



Christinnen und Christen marschieren zum Berner Rathaus. In einer bunten und fröhlichen Aktion wollen wir dem Grossen Rat zu seiner Sparübung ganz viele Postkarten übergeben.

12:00 Uhr Eintreffen auf dem Berner Waisenhausplatz.

12:15 Uhr Begrüssung, anschliessend bunter Umzug zum Rathaus.

13:00 Uhr Übergabe der vielen guten Gründe, warum Kirche Sinn macht.

Infos: www.kirche-macht-sinn.ch

Wer sich auch gerne für unsere Kirche engagieren möchte: wir fahren mit dem Bus 10:26 ab Schwarzenegg Post (**Achtung**, in Thun nur 4 Min zum Umsteigen, Bilette vorher besorgen!)

G12 Bibel-Höck

KG-Haus 11. Sept. 20:00

Wir lesen gemeinsam das Evangelium nach Johannes und teilen miteinander Eindrücke und Erkenntnisse aus dieser Lektüre.

Chinderznacht KiJa 1-3

KG-Haus Freitag 12. Sept. 18:00

Für Kinder ab der 1. Klasse im Kirchgemeindehaus. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Senioren Singen

KG-Haus Montag 15. Sept. 13:30

Wir treffen uns wiederum zum gemütlichen Singen und Beisammensein.

Achtung: verschoben auf 3. Montag

KiJa - kirchliche Jugendarbeit

DAS WAR DER SOMMERPLAUSCH 2014



An die mutigen, der Kälte trotzenden Bezwingler des Thunersees, die schlaun Rätefüchsen in Langnau, die flinken Wasserpistolenschützen und an die aufgestellten schoggifonduemampfenden Teenie-Ladys: ÄS HET UME EIS MEGA GFÄGT MIT EU!!!. Wünsche allen einen guten Start ins neue Schul- oder Lehrjahr.

Mit lieben Grüßen Nadine

PS: Weitere Fotos vom Thunersee, dem nassen Nachmittag und den Girlies sowie die Anleitung zum Bau der Wasserrutsche auf www.kirche-schwarzenegg.ch

Amtshandlungen

Taufe

27. 7. **Livio Schiffmann**
Führen, Homberg

Hochzeiten

5. 7. **Nadja & Josef Schöpf-Beutler**
Kreuzweg, Unterlangenegg
12. 7. **Monika & Stefan Krähenbühl-
Hadorn**, Hauptstr. Gerolfingen

Beerdigung

2. 7. **Werner Berger-Gyger, 1927**
Dürren, Oberlangenegg
11. 7. **Hedwig Berger-Grob, 1920**
Esther Schüpbach Stif. Steffisburg



Hilfe für andere

Im Juli wurden folgende Kollekten gesammelt:

Tierheim Fahrhubel, Belp	262.-
Selbsthilfezentrum BeO	30.-
Unwetterschäden Schangnau	386.-
Solidarmed, Zimbabwe	150.-
Pfarramtliche Hilfskasse	590.-

Land, Land, Land höre des HERREN Wort

Sei getrost und unverzagt, fürchte dich nicht und lass dich nicht erschrecken!

1. Chronik 22,13

Was König David seinem Sohn Salomo angesichts des geplanten Tempelbaus – einem Vorhaben, vor dem einem Menschen durchaus angst und bange werden kann – mit auf den Weg gibt, ist keine Durchhalteparole. Kein verbales Schulterklopfen, keine Luftnummer, sondern begründete Zuversicht; begründet in der Zusage Gottes: Der Herr wird mit dir sein.

Diese Zusage Gottes ist auch jedem von uns mit auf den Lebensweg gegeben – in der Taufe. In der Taufe

hat Gott zu uns gesagt, was er durch David dem Salomo sagen lässt: «Er soll mein Sohn sein und ich will sein Vater sein.» Im Vertrauen auf diese Zusage, im Vertrauen auf die Gegenwart Gottes hat sich Martin Luther immer wieder an seine Taufe erinnert. «Ich bin getauft», hat er mit Kreide auf den Tisch geschrieben, der vor ihm stand, wenn er Angst hatte, wenn er verzagt war und sich fürchtete. «Ich bin getauft» – ein Satz, der ihn daran erinnerte, dass Gott mit ihm war und ihm deshalb nichts Böses geschehen konnte. Und er deshalb getrost und unverzagt, ohne Furcht und Schrecken sein Leben gestalten konnte.

Der Monatsspruch ist keine Durchhalteparole, sondern Ermutigung; eine erfrischende Belebung wie ein Sprung ins Wasser. Das hat der Grafiker Ulrich Loose kongenial zum Ausdruck gebracht, indem er in seiner Zeichnung den Rand eines Taufbeckens zum Uferstrand eines Sees werden ließ.



DarstellerInnen gesucht



Oh du fröhliche...

«Ja geht's eigentlich noch gut?!?» Denkt ihr euch sicherlich, «Jetzt hatten wir kaum einen richtigen Sommer, und die von der Kirche trällern schon Weihnachtslieder?» Ja, und dafür gibt es auch einen guten Grund – ein grosses Projekt steht in unserer Kirchgemeinde an.

Einige mögen sich vielleicht noch an die Christnachtfeier in der Kirche Schwarzenegg vor zwei Jahren erinnern. Damals sang am Heiligabend um 22.30 bei uns in der Kirche ein zusammengewürfelter Chor aus Jung und Alt, Klein und Gross verschiedene Lieder von Peter und Nina Reber. In diesem Jahr möchten wir ein ähnliches Projekt starten, ein Weihnachtsmusical soll am Heiligabend unsere Christnachtfeier mitgestalten. Dieses Musical ist besonders für Kinder geschrieben, was aber nicht heisst, dass die Erwachsenen nicht eingeladen sind mitzusingen. Im Gegenteil, wir möchten erwachsenen Personen ermuntern im Chor mitzusingen um die zarten Stimmen der Kinder zu unterstützen. Und da so ein Stück nicht nur aus Gesang besteht, sind wir natürlich auch auf der Suche nach kleinen und grossen Schauspielerinnen und Schauspielern

Haben wir dich „gluschtig“ gemacht?

Am Freitag 12. September um 20:15 Uhr findet im Kirchgemeindehaus ein **Infoabend** statt, an dem das Projekt kurz vorgestellt wird. Ihr alle seid herzlich eingeladen an diesem Anlass inkl. Kaffee und Kuchen auch ganz unverbindlich vorbei zu kommen. Wer schon heute weiss, dass er gerne im Musical mitmachen möchte, kann sich gerne bei Brigitte Gyger (079 656 85 12) oder Nadine Zurbrügg (079 387 45 15) anmelden.

Nach den Herbstferien, bei einem weiteren Treffen am **Dienstag, 14. Oktober um 20.15** werden die Rollen verteilt und die Termine zu den gemeinsamen Proben (Nov / Dez) besprochen.

Wir freuen uns sehr auf euch!

Brigä Gyger & Nadine Zurbrügg



28.9.14 Goldene Konfirmation 1964 - 2014



Auch dieses Jahr möchten wir wiederum mit einem speziellen Gottesdienst die goldene Konfirmation feiern. Vor 50 Jahren wurden 50 Mädchen und Knaben

mit dem Jahrgang 47/48 von Pfr. Weibel konfirmiert. Damals standen alle an der Schwelle ins Berufsleben, in die Selbständigkeit. Heute sind sie wiederum an einer Schwelle: dem Rückzug aus dem Berufsleben, am Beginn des dritten Lebensabschnitts. Auch diesen Übergang möchten wir mit einem speziellen Gottesdienst und einem anschliessenden kleinen Apéro feiern. Musikalisch umrahmt wird der Anlass von der **Musikgesellschaft Schwarzenegg**.

Am **8. August** fand in der Kirche Schwarzenegg ein aussergewöhnlicher Anlass mit aussergewöhnlichen Gästen statt. Unter Mitwirkung von Militärvertretern und Familienangehörigen aus Finnland und der Schweiz, wurde Karl Lenard Oesch, finnischer General im 2. Weltkrieg, gedenkt, und in seiner Heimatgemeinde Oberlangenegg, zu seiner Ehre, ein Gedenkstein eingeweiht. Der Stein mit Aufschrift befindet sich bei der Bushaltestelle Schwarzenegg.

Wie bereits an der Mai-Kirchgemeindeversammlung angekündigt, möchte ich hiermit meine Demission auf Ende 2014 offiziell bekannt geben. Nach drei Amtszeiten im Kirchgemeinderat will ich mein Amt weitergeben.

Es war eine intensive, aber schöne und gesegnete Zeit, die ich mitgestalten durfte. Doch nach 12 Jahren macht sich langsam eine gewisse Amtsmüdigkeit bemerkbar und das anfängliche Feuer und der Elan machen der Routine Platz. An der KGV im November werden die vakante Stelle von Oberlangenegg, meine Stelle im Rat, so wie das Präsidium neu besetzt werden.

Ich wünsche allen einen gesegneten, schönen Spätsommer

Therese Fahrni

Evang. - Ref. Pfarramt:

Pfarrer Thomas Burri
Pfarrhaus/Egg 5, 3616 Schwarzenegg
Tel: 033 453 0150
Natel: 079 754 4851
E-Mail: thomas-burri@bluewin.ch

Präsidentin der Kirchgemeinde

Therese Fahrni
Weggut, 3614 Unterlangenegg
Tel: 033 453 2473
E-Mail: tk.fahrni@gmx.net

Redaktion:

Therese Fahrni, Nadine Zurbrügg,
Daniel Aeschlimann, Thomas Burri

Druck: Gerber Druck AG, Steffisburg

www.kirche-schwarzenegg.ch